



© Josef Pausch

Das nur 6 m breite und 60 m tiefe gotische Langhofhaus wurde im Barock von ursprünglich 3 auf 5 Geschosse aufgestockt.  
Dem Stadtbrand von 1800 fielen die Obergeschosse zum Opfer.

In drei Sanierungsphasen 1999, 2001 und 2007 wurde das gesamte Haus renoviert und die zahlreichen Innenhöfe generalsaniert.

In das dritte und vierte Obergeschoss wurde eine Sichtbetonraumschale eingefügt, welche eine gelungene Symbiose mit der mittelalterlichen Stein- und Putzarchitektur eingeht.

Eine Besonderheit des Hauses stellt eine schlangenförmige Mittelmauer dar, welche einige Raumzonen perspektivisch streckt, beziehungsweise verkürzt.

(Text: Architekten)

## Bankhaus Spängler

Hauptplatz 20  
4020 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR

**Heidl Architekten ZT GmbH**

BAUHERRSCHAFT

**Bankhaus Carl Spängler CoAG**

TRAGWERKSPLANUNG

**Peter Platzer**

FERTIGSTELLUNG

**2007**

SAMMLUNG

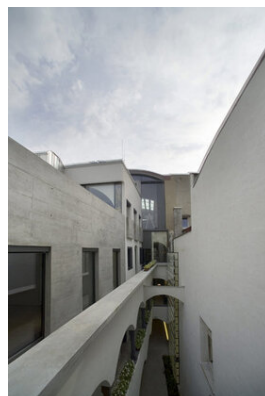
**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSDATUM

**29. Juni 2009**



© Josef Pausch



© Josef Pausch



© Josef Pausch

## Bankhaus Spängler

### DATENBLATT

Architektur: Heidi Architekten ZT GmbH (Andreas Heidl)  
Mitarbeit Architektur: Gerald Zehetner, Barbara Bacher (Freiraumgestaltung)  
Bauherrschaft: Bankhaus Carl Spängler CoAG  
Tragwerksplanung: Peter Platzer  
Fotografie: Josef Pausch

Haustechnik: Peter Platzer, Linz-Leonding

Funktion: Banken und Börse

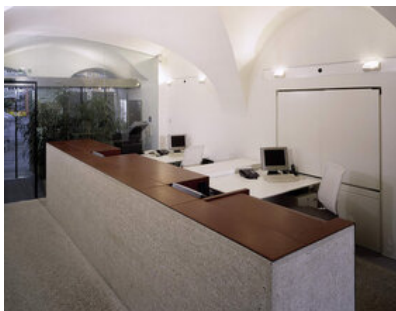
Planung: 2005  
Ausführung: 2006 - 2007

### AUSZEICHNUNGEN

2. Bauetappe 2001  
Denkmalpflegepreis des Landes Oberösterreich  
In nextroom dokumentiert:  
ZV-Bauherrenpreis 2011, Preisträger

### WEITERE TEXTE

Bankhaus Spängler, newroom, 18.11.2011  
Freiraum Bankhaus Spängler, next.land, 11.06.2014  
Die schöne Seite der Medaille, Romana Ring, Spectrum, 18.02.2012

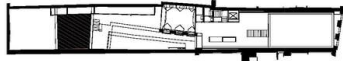
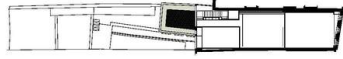


© Josef Pausch

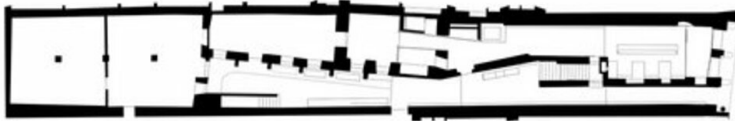


© Josef Pausch

**Bankhaus Spängler**



Freiraum



Grundriss EG